

Karolinen-Gymnasium Frankenthal



Unser KG von A bis Z

Tage der offenen Tür

Monoid

Ganztagsangebot

DELFT

Bandklasse

Abitur

Chor

Referendare

Unterrichtszeiten

Zeugnisse

Feueralarm

Jahrbuch

Notengebung

Wertsachen

Hausordnung

Epochalnote

Integration

Streitschlichter

Leseförderung

Vertrauenslehrer

Projektwoche

Konzepte

Oberstufe



Liebe Eltern!

Im Laufe des Schuljahres tauchen immer wieder Fragen auf, die das Schulleben betreffen. Die häufigsten Fragen und die Antworten dazu haben die Schulleitung und der Schulelternbeirat gemeinsam in diesem „Flyer“ zusammengestellt.



Er soll Sie und Ihr Kind auf seinem Schulweg im Karolinen-Gymnasium begleiten!

Wir denken, dass wir viele wichtige Informationen für Sie zusammen getragen haben.

Sicher wird es immer wieder neue Fragen geben, die wir gerne aufnehmen und in der nächsten Auflage berücksichtigen.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Ulrike Draper
(Schulelternsprecherin)

Dr. Christian Bayer
(Schulleiter)

Karolinen-Gymnasium Frankenthal

Röntgenplatz 5 • 67227 Frankenthal
Telefon 062 33 - 92 68
Fax 062 33 - 31 93 05
E-Mail sekretariat@karolinen-gymnasium-ft.de

www.karolinen-gymnasium-ft.de

Abitur

- Schriftliche Prüfungen jeweils im Januar
- Mündliche Prüfungen an 2-3 Tagen im März

Alle rechtlichen und organisatorischen Hinweise entnehmen Sie unserer Homepage oder der Seite des Ministeriums <http://gymnasium.bildung-rp.de/gymn-oberstufe-abitur.html>

AGs

An unserer Schule werden in jedem Schuljahr 30 bis 40 verschiedene Arbeitsgemeinschaften von Schülern und Lehrern angeboten, die Schüler auf freiwilliger Basis besuchen können.

Es sind → **Schulveranstaltungen**.

Alkohol

In der Schule besteht Alkoholverbot. Über Ausnahmen entscheidet der Schulleiter.

Amok

Soweit möglich und sinnvoll trifft unsere Schule Vorsorge für diesen und andere → **Krisenfälle**. Die Schüler werden zu Beginn des Schuljahres in einer Alarmübung über die Signale zu Amok- und → **Feueralarm** informiert. Im → **Schülerheft** sind die wichtigsten Verhaltensregeln nochmals abgedruckt.

Anmeldung

- zur 5. Klasse erfolgt jeweils im Februar-März für das kommende Schuljahr.

Siehe → **Terminplan** auf der Homepage.

Download unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern>

- Abmeldungen wegen Schulwechsels oder Umzugs nach Rücksprache mit der Schulleitung.

Download unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern>

Aufenthaltsraum

Alle Schüler, die vor 8.00 Uhr in der Schule ankommen, können den Aufenthaltsraum (B 200) benutzen. In den → **Pausen** und während der Mittagspause ist dieser Raum ausschließlich den MSS-Schülern vorbehalten, die auch für Ordnung und Sauberkeit verantwortlich sind.



Aula

Unsere Schule benutzt gemeinsam mit dem Albert-Einstein-Gymnasium eine Aula, die sich im AEG befindet.

Der Aufenthaltsraum B200



Ausflüge → Exkursionen

Individuell zwischen der Klasse und der Lehrkraft abgesprochene Veranstaltungen, die meist eintägig stattfinden. Die Eltern werden frühzeitig über Dauer, Kosten und Verlauf informiert.

Austausch

Unsere Schule pflegt seit über 25 Jahren eine intensive Partnerschaft in der 10./ 11. Jahrgangsstufe mit der Ashwaubenon Highschool in Greenbay/USA <http://www.ashwaubenon.k12.wi.us/highschool> und in der 8. Klasse mit dem Collège La Venaiserie in St. Barthélemy/Frankreich <http://www.venaiserie.e-lyco.fr>. Seit dem Schuljahr 2015/16 findet ein Austausch mit der Goethe Schule Rosario in Argentinien statt www.goetherosario.org.

Für alle Austauschprogramme müssen sich die Schüler bewerben.

B

Bandklasse

Ein Angebot des Fachbereichs Musik, den Schülern die Möglichkeit zu geben, im Bereich der Rock-Pop-Musik typische Bandinstrumente (Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard) zu erlernen.



Neuzugänge sind bei der Bandklasse immer willkommen

Berufsvorbereitung

Hierzu existiert ein Konzept, das von der 8. bis zur 12. Jahrgangsstufe verpflichtende und freiwillige Angebote und Informationen bietet. Siehe auch unter

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unterricht/berufswahlorientierung>

Beurlaubung

Diese soll nur in Ausnahmefällen und aus wichtigen Gründen erfolgen. Die Beurlaubung soll frühzeitig vor dem eigentlichen Termin beantragt werden. Sie muss nicht automatisch genehmigt werden. Bei wichtigen schulischen Terminen (z.B. angekündigten Leistungsmessungen) erfolgt keine Beurlaubung.

- Für Einzelstunden beurlaubt der Fachlehrer der betroffenen Stunde.
- Darüber hinausgehende Beurlaubungen bis 3 Tage beurlaubt der Klassen- oder Stammkurslehrer.
- Beurlaubungen über diesen Zeitraum hinaus bzw. direkt vor oder nach den Ferien werden nur durch die Schulleitung genehmigt.

Die Beurlaubungen in den 5. bis 10. Klassen erfolgen über das → **Schülerheft** oder über einen Beurlaubungsbogen, der als Download zur Verfügung steht.

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern>

Bibliothek

Unsere Schulbibliothek bietet mit mehr als 1.600 Bänden eine Fülle von Lesestoff nicht nur im fachwissenschaftlichen Bereich, sondern auch in der Unterhaltungsliteratur, auch für junge Schüler. Eine große Anzahl von internetfähigen Rechnern ermöglicht zusätzlich die Internetrecherche. Mit einer Lesecke, Vorlesewettbewerben und Lesewettbewerben wecken wir die Lust am Lesen.



Unsere Bibliothek

Bilingual

Schüler mit besonderem Leistungsvermögen, insbesondere im sprachlichen Bereich, können ab dem 2. Halbjahr der 5. Klasse den bilingualen Unterricht besuchen. Dieser kann bis zum Abitur im Fach Geschichte weitergeführt werden. Seit dem Schuljahr 2016/17 werden ab der Klassenstufe 7 in der Regel Bili-Klassen eingerichtet.

Brötchentheke

Unser Hausmeisterehepaar bietet in der 1. und 2. großen → **Pause** Süßes und Herzhaftes für Schüler und Lehrer an.

Brückentage

Auflistung der Tage entnehmen Sie unserem → **Terminkalender** und der Terminvorschau der → **Elternbriefe** und im → **Schülerheft**.

Bücherausleihe → Schulbuchausleihe

Bücherbasar

Am jeweils vorletzten Unterrichtstag (ab 11. 30 Uhr) vor den Sommerferien bietet unsere Schule die Möglichkeit, in einem Schulbuchbasar gebrauchte Unterrichtsmaterialien zu verkaufen oder zu kaufen.

Chor

Unsere Schule bietet verschiedene Chorangebote, die aus der → **AG-Liste** ersichtlich sind.

DELF Sprachzertifikat Französisch

An unserer Schule wird eine AG zur Vorbereitung auf die DELF Prüfung angeboten. Schüler ab Klasse 7 haben die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Die Übungen umfassen die vier Kompetenzen: Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen. Nähere Informationen finden Sie unter folgender Adresse:

<http://www.institutfrancais.de>



Direktorat → Schulleitung

Drogenprävention → Prävention

Elternbriefe

In unregelmäßigen Abständen informiert die Schulleitung über aktuelle Ereignisse in einem Elternbrief, der in der Regel auch eine Terminvorschau enthält. Zurückliegende Elternbriefe finden Sie auf der → **Homepage** unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern>

Elternsprechtage

Mitte Februar lädt die Schulgemeinschaft zu Eltern-Schüler-Lehrergesprächen ein. Die Einladung mit Termin und Ablauf erfolgt über einen → **Elternbrief**.

Elternversammlung

Zum jeweils ersten Elternabend der 5., 7., 9. und 11. Jahrgangsstufe lädt die Schule zum Beginn des Schuljahres ein. Die in dieser Versammlung gewählten → **Klassenelternvertreter** können in Absprache mit den Klassenleitungen zu weiteren Elternabenden (zwei pro Schuljahr) einladen. Download von Infoblättern und Einladungen zu Elternabenden unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/schulelternbeirat/elternsprecher>

Entschuldigungen

Alle Schüler, die die Schule nicht besuchen können, sollen von den Erziehungsberechtigten vor 8.00 Uhr telefonisch im Sekretariat entschuldigt werden. Die schriftliche Entschuldigung erfolgt für die 5. bis 10. Jahrgangsstufe über das Schülerheft. In der MSS erfolgt diese über den „E-Bogen“, auf dem die Regelungen abgedruckt sind.

Epochalnote

Diese Note honoriert die Qualität und Quantität der Beteiligung im Unterricht. Über die Modalitäten der → **Notengebung** informiert der Fachlehrer zum Beginn des Schuljahres.

Erzieherische Maßnahmen

Diese sind bei Verstößen gegen die Ordnung in der Schule zuerst einzusetzen, bevor Ordnungsmaßnahmen ergriffen werden (§96.1 SchO).

Ethikunterricht

Ist eine verpflichtende Alternative zum Religionsunterricht.

Exkursionen

Fachspezifische außerschulische Veranstaltungen

Fachabitur = Fachhochschulreife

Der schulische Teil der Fachhochschulreife kann am Ende der 12. Jahrgangsstufe erreicht werden. Um die Fachhochschulreife zu erhalten, muss dann ein mindestens einjähriges Praktikum oder eine Berufsausbildung folgen.

Fahrradkeller und Abstellplätze

Unsere Schule verfügt über einen Fahrradkeller (Eingang neben der Turnhalle), in dem die Fahrräder weitgehend sicher vor Diebstahl und Beschädigung abgestellt werden können.

„Fahrradversicherung“

Eine Versicherung, die bei Beschädigung oder Diebstahl von Fahrrädern und Bekleidung einen Teil des Verlustes ersetzen kann. Der Beitrag hierzu wird mit dem → **Papiergeld** eingesammelt.



Der Fahrradkeller

Ferien

Die Ferientermine entnehmen Sie den Terminübersichten der → **Elternbriefe**, dem → **Schülerheft** oder unter <https://bm.rlp.de/de/service/ferientermine/>. Der Unterricht endet am letzten Schultag vor den Ferien jeweils nach der 4. Stunde.

Feueralarm

Zum Beginn des Schuljahres übt die gesamte Schule das Verhalten in einem Brandfall. In jedem Unterrichtsraum existieren Hinweise für den Brandfall. Die Regeln hierzu sind im → **Schülerheft** in der → **Hausordnung** abgedruckt.

Förderverein → Verein der Freunde des Karolinen-Gymnasiums

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/verein-der-freunde-des-kg>
E-Mail: FreundesdesKarolinen.GymnasiumsFT@yahoo.com

Fremdsprachen → Sprachliches Profil

Fundsachen

Aufgefundene Wertgegenstände werden bei unserem Hausmeister abgegeben. Kleidungsstücke werden in einem Schrank im → **Aufenthaltsraum** gesammelt.

Ganztagsangebot

Seit dem Schuljahr 2013/2014 bietet unsere Schule die Möglichkeit, eine Ganztagsklasse zu besuchen. Die 5.-6. Klassen werden in rhythmisierter Form unterrichtet, d.h. auch am Nachmittag findet zusätzlicher Fachunterricht durch Fachlehrer statt. Ab der 7. Klasse ist die Ganztagschule als additive Form organisiert und beinhaltet Lernzeiten am Nachmittag. „Halbtagschüler“ der 5.-6. Klassen erhalten als Angebot eine Hausaufgabenbetreuung mit der Möglichkeit zur Mittagessensteilnahme. Genauere Informationen unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unterricht/ganztagsangebot> und unter <http://ganztagschule.rlp.de/gehezu/startseite.html>



Gebäudeplan – Damit sich Schüler und Eltern rasch im KG zurechtfinden, haben wir einen Lageplan erarbeitet. Den Plan unserer Schule finden sie unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule> oder auf der Rückseite dieser Broschüre.

H

Handy
Die Nutzung von Mobiltelefonen und anderen elektronischen Geräten ist im Schulgebäude untersagt. Bei Verstößen werden die Geräte eingezogen und können erst am Ende des Unterrichtstages beim Schulleiter abgeholt werden. Bei mehrfachen Verstößen werden die Eltern gebeten diese in Empfang zu nehmen.

Hausaufgaben

Diese sind unverzichtbarer Bestandteil schulischer Ausbildung. Sie dienen der Übung und Festigung des Unterrichtsstoffes.

Hausaufgabenbetreuung

Die Schule bietet vorwiegend für die Schüler der 5. und 6. Klassen eine durch Elternvertreter organisierte und durch Schüler der Mittel- und Oberstufe begleitete Hausaufgabenbetreuung an. Für diese Gruppe ist es auch möglich, am Mittagessen teilzunehmen. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern>

Hausaufgabenheft → Schülerheft

Hausaufgabenüberprüfungen

Kurze Leistungsmessungen, die den Stoff der beiden letzten Unterrichtsstunden überprüfen. In der Orientierungs- und Mittelstufe dürfen diese nicht länger als 15 Minuten, in der Oberstufe nicht länger als 30 Minuten dauern.

Hausordnung

In der Hausordnung sind die über die → **Schulordnung** hinaus geltenden Regelungen festgeschrieben, die speziell für unsere Schule gelten. Sie finden diese unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-eltern> oder im → **Schülerheft**.

Homepage

Alle aktuellen Ereignisse und detaillierte Auskünfte zu allen schulischen Themen finden Sie unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de>



Der Internetauftritt des Karolinen-Gymnasiums

Informatik

Dieses Fach ist fester Bestandteil unseres → **Naturwissenschaftlichen Konzepts**. Bereits in der 5. Klasse wird → **ITG** (Informationstechnische Grundbildung) unterrichtet. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann Informatik als Alternative zur 3. Fremdsprache gewählt werden. In der MSS kann mit dieser Voraussetzung auch ein Leistungskurs Informatik belegt werden. Grundkurse Informatik werden auch für „Neueinsteiger“ angeboten.

Integration

Bei uns wird dieses Thema ganz groß geschrieben. In unserer Schule sollen sich alle Schüler wohlfühlen, und zwar ab der 5. Klasse. Die Integration erfolgt bereits vor der Einschulung.

- An den Tagen der offenen Tür werden die zukünftigen Schüler durch die Schüler des jeweils vorangegangenen Jahrganges betreut.
- Die Einladung zum Schulfest bringt die zukünftigen Schüler zum ersten Mal als Klasse zusammen. Gemeinsam lernt man bereits vor den Sommerferien die Klassenleitung und die Schule kennen.
- In einer kleinen Willkommensfeier werden die „Neuen“ begrüßt und die → **Paten** (Schüler der 9. Klasse) vorgestellt.
- Die ersten Integrationstage dienen dem Kennenlernen der Schule und werden mit der Klassenleitung und dem → **PROPP**-Lehrer verbracht.
- Jede 5. Klasse nimmt an einer → **Integrationsfahrt** nach Hertlingshausen teil, die vor den Herbstferien stattfindet.

ITG

Informationstechnische Grundbildung – eine Stunde im Stundenplan der 5. Klassen, in der unsere Schüler den sicheren und effektiven Umgang mit Computer und Internet als Werkzeug kennen lernen.

Jahrbuch

Unser Jahrbuch spiegelt die jährlichen Aktivitäten wider. Jeweils aktuelle Klassenfotos machen es zu einer Chronik des gesamten Schullebens am Karolinen-Gymnasium.

Jungs

In einigen Köpfen geistert immer noch herum, dass das KG ein „Mädchengymnasium“ sei. Diesen alten Zopf haben wir längst abgeschnitten. Bei uns fühlen sich Mädchen und Jungen wohl. Unsere Palette an Fächern ist so breit, dass jeder ganz individuell seine Stärken ausbauen und an seiner Allgemeinbildung arbeiten kann.



Unser Jahrbuch



K

Karoline

Woher hat das Karolinen-Gymnasium seinen Namen? Gegründet wurde es im Jahr 1780, versehen mit einem Patenbrief der Königin Karoline von Bayern.

Klassenarbeiten

Diese werden in allen Hauptfächern und in den 3. Fremdsprachen geschrieben. Die genaue Anzahl und alle schulrechtlichen Vorgaben entnehmen Sie bitte der → **Schulordnung** oder dem → **Schülerheft**.

Klassenelternvertreter = Klassenelternsprecher (KES)

Diese werden in einem → **Klassenelternabend** zu Beginn des Schuljahres gewählt. Sie laden in Absprache mit der → **Klassen- oder Kursleitung** zu Elternabenden ein. Sie vertreten die Interessen der Schüler und Eltern der gesamten Klasse.

Klassen-/Kursfahrten

In unserer Schule ist ein Fahrtenkonzept etabliert, das folgende mehrtägige außerschulische Lernorte vorsieht:

- 5. Klassen** einwöchiger Schullandheimaufenthalt in Hertlingshausen mit erlebnispädagogischem Schwerpunkt.
 - 7. Klassen:** Winterfahrt
 - 8. Klassen:** Trierfahrt der Lateinschüler.
 - 10. Klassen:** fakultative Berlinfahrt mit geschichtlich-sozialkundlichem Schwerpunkt. Für die „Bili-Schüler“ kann alternativ auch eine Englandfahrt durchgeführt werden.
 - 12. Jahrgangsstufe:** fakultativer Skikurs für Sport-Leistungskurschüler.
 - 13. Jahrgangsstufe:** einwöchige Studienfahrt in Deutschland oder ins europäische Ausland
- Diese Fahrten sind Schulveranstaltungen mit einem pädagogischen Anspruch, der von den Schülern in altersgemäßer Weise Mitwirkung und Mitverantwortung erwartet.

Klassen-/Kursleitung

Die pädagogische und organisatorische Betreuung der Klasse/ des Kurses erfolgt durch Lehrkräfte, die in der Regel mindestens vier Stunden in der Lerngruppe unterrichten.

Klassen-/Kurssprecher

Zu Beginn des Schuljahres wählen alle Klassen und Stammkurse Vertreter, die die Interessen der Klasse gegenüber den Lehrkräften, der Schulleitung und in der → **SV** vertreten.



Karoline - unser Schullogo

Konzepte

In allen wichtigen schulischen Themen besitzt unsere Schule Konzepte. Den Flyer hierzu erhalten Sie im Sekretariat oder unter

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/schulprofil>

Landeselternbeirat

Die Elternvertretung ist auch auf Landesebene organisiert. Alle Aktivitäten und aktuelle Hinweise zu allen schulischen Belangen finden Sie unter <http://leb.bildung-rp.de>. Diese Homepage bietet auch eine Fülle sonstiger Informationen (Ferientermine, Schulordnung, Wahlordnung etc.)

LAT = Lern- und Arbeitstechniken

Teil unseres → **Methodenkonzepts**, das in der 5. Klasse durchgeführt wird. Schüler erlernen grundlegende Arbeitstechniken zur Bewältigung des Schulalltags und zur Vorbereitung von Klassenarbeiten.

Lehrer

Im Karolinen-Gymnasium kümmern sich mehr als 100 fachkundige und freundliche Lehrkräfte um die ihnen anvertrauten Schüler. Die aktuelle Lehrerliste und ein Kollegiumsfoto finden Sie unter

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/lehrer-lehrerinnen>

Lehrpläne

Diese listen Inhalte und Kompetenzen auf, die in den jeweiligen Fächern und Jahrgängen zu erreichen sind. Alle Lehrpläne finden sie unter

<http://gymnasium.bildung-rp.de/lehrplaene-epa-bildungsstandards-abitur.html>

Leseförderung

Die im Deutschunterricht geförderte Lesekompetenz wird durch unsere Schul**blibliothek** besonders unterstützt.

MAXX-Ticket

Schüler der 5. bis 10. Klasse bekommen kostenfreie Tickets für die Schülerbeförderung, wenn der Schulweg bestimmte Entfernungen überschreitet. Anträge hierzu erhalten Sie im → **Sekretariat**. Weitere Informationen finden Sie unter www.vrn.de

Mediennutzung

Unserer Schule hat bereits ab der 5. Klasse das Fach → **ITG** fest im Stundenplan etabliert. Hier erlernen bereits unsere jüngsten Schüler den sicheren Gebrauch des Computers und des Internets als sinnvolles Werkzeug.

L

M



Medienscouts

Schüler der 8. Jahrgangsstufe werden von externen Experten im Umgang mit modernen Medien geschult und zu Medienscouts ausgebildet. Sie geben ihr Wissen an Mitschüler weiter und stehen als Ansprechpartner rund um das Thema verantwortungsvolle Mediennutzung zur Verfügung.

Methodenkonzept

Für alle Schüler der 5. bis 12. Jahrgangsstufe existieren altersspezifische Methodenblöcke, die zu Beginn des Schuljahres an Projekttagen zeitgleich eingeübt werden. Genauere Informationen erhalten Sie in unserer Infobroschüre → **Konzepte**.

Mittagspause

Schüler, die am Nachmittagsunterricht teilnehmen, haben von 13.10 bis 13.55 Uhr eine Pause. Für das → **Ganztagsangebot** gilt ein eigener Zeitplan.

Mittelstufe = Klassen der 7. bis 10. Jahrgangsstufe

Mittlere Reife = Qualifizierter Sekundarabschluss I
Mit dem erfolgreichen Abschluss der 10. Klasse erhalten die Schüler mit dem Abgangszeugnis den Qualifizierten Sekundarabschluss I.



Die Monoid-Preisverleihung

Monoid

Eine Mathematikzeitschrift, die inzwischen international verbreitet ist und ihren Ursprung am Karolinen-Gymnasium genommen hat.

MSS = Oberstufe (Jahrgänge 11 bis 13)

Alle relevanten Regelungen finden Sie unter <http://gymnasium.bildung-rp.de/gymn-oberstufe-abitur.html>

Nachhilfe

Der erste Ansprechpartner sollte in diesen Fällen der Fachlehrer sein. Er kann den Förderbedarf am besten diagnostizieren. Möglicherweise kann er auch ältere Schüler zur Nachhilfe vermitteln. Für den Mathematikunterricht der 7. und 8. Klassen organisiert die Elternvertretung eine Unterstützung. Anmeldungen unter <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-schueler>

Naturwissenschaftliches Profil

Zusätzlich zu unserem sprachlichen Profil bietet unsere Schule ein durchgehendes Konzept zur Stärkung der naturwissenschaftlichen Bildung. Dieses beinhaltet naturwissenschaftliche Schwerpunkte ab der 5. Klasse, die bis zu Leistungskursen in allen Naturwissenschaften und der Informatik in der Oberstufe führen.

Notengebung

Je nach Fach und Leistungsniveau existieren unterschiedliche Vorschriften, die in der → **Schulordnung** vorgegeben sind. Für die Notengebung ist der jeweilige Fachlehrer verantwortlich. Er gibt zum Schuljahresbeginn die Regelungen bekannt, nach denen er die Zeugnisnoten ermittelt. Die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Notengebung findet man unter <http://gymnasium.bildung-rp.de/rechtsgrundlagen.html>

Notfall

In allen Notfällen ist sofort die Schulleitung über das → **Sekretariat** zu informieren.

Oberstufe = MSS

Orientierungsstufe = Unterstufe

Darunter versteht man die 5. und 6. Jahrgangsstufe, die als pädagogische Einheit der Erprobung, Förderung und Beobachtung dient.

Von der 5. zur 6. Klasse erfolgt keine Versetzung. Dieses Zeugnis besitzt beratende Funktion.

„Papiergeld“

Zum Schuljahresbeginn wird ein finanzieller Beitrag eingesammelt, der sich aus folgenden Einzelkosten zusammensetzt:

- Kosten für das Klassenarbeitspapier und die Kopien zu Unterrichtszwecken
- Beitrag zur Garderoben- und Fahrradversicherung
- Materialkosten für den Fachbereich Bildende Kunst (sofern in diesem Jahrgang BK unterrichtet wird)
- Druckkosten für das Schülerheft
- Anteil am Repräsentationsfond

Paten

Schüler der 9. Klassen betreuen unsere 5. Klassen unter dem Motto „Große helfen den Kleinen“. Diese Schüler erhalten eine → **Streitschlichter**ausbildung. Damit sind sie Ansprechpartner für alle kleinen und großen Probleme und tragen wesentlich dazu bei, dass sich unsere Kinder in der Schule wohl fühlen und eine gute → **Integration** stattfindet.



Das Leitungsteam der Streitschlichter und Paten

Pausen

Zwischen der 1. und 2. Stunde sowie zwischen der 3. und 4.

Stunde existiert eine 5-Minuten-Pause. Nach der 2. und der 4. Stunde ist eine „große“ Pause von 15 Minuten eingeplant, in der alle Schüler das Gebäude verlassen müssen. Das Schulgelände darf während der Pausen nicht verlassen werden (ausgenommen MSS-Schüler).



Prävention

Präventionsarbeit wird an unserer Schule großgeschrieben. Unsere Schule bietet im Zuge der Alkohol-, Rauch-, Drogen- und Gewaltprävention ein durchgehendes Konzept für alle Jahrgangsstufen. Auch die Internetnutzung und der Umgang mit elektronischen Medien ist in dieses Konzept eingebunden. Ergänzt wird dieses Angebot durch Veranstaltungen des **Schülerelternbeirates** zu unterschiedlichen Themen aus diesem Bereich. Natürlich arbeiten wir auch mit außerschulischen Partnern zusammen, dabei ist die Diakonie eine wichtige Unterstützung. <http://www.diakonie-pfalz.de/ich-suche-hilfe/sucht.html>

Praktikum = Betriebspraktikum

Im Rahmen des **Berufsvorbereitung**konzepts nehmen die Schüler verpflichtend in der 11. Jahrgangsstufe an einem Praktikum teil. Zusätzlich können die Schüler alternativ zur Skifreizeit der 9. Klassen ein Betriebspraktikum wählen. Momentan wird diskutiert, ob das bisher optionale Betriebspraktikum der 9. Klassen verpflichtend werden soll.

Projektwoche

In jedem zweiten Schuljahr findet in den letzten Unterrichtswochen eine Projektwoche statt. Lehrer, Schüler und Eltern bieten Projekte aus den unterschiedlichsten Bereichen an. Unsere Schüler wählen außerhalb ihres Klassenverbandes Projekte, die in dieser Woche durchgeführt werden. Die Ergebnisse werden auf dem **Schulfest** präsentiert.

PROPP = Programm zur Primärprävention

Darunter verstehen wir eine Unterrichtsstunde, die im Stundenplan der 5. Klassen fest verankert ist. In dieser Stunde trainieren 2 Lehrkräfte gemeinsam im Team u.a. die sozialen Kompetenzen der Einzelschüler und der Gruppe.

Rassismus **→** „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Dieses Projekt wurde durch Schüler selbstständig initiiert und wird von diesen auch weitergetragen, um ein Zeichen gegen Rassismus und für Zivilcourage zu setzen. Jährlich wechselnde Projekte halten das Bewusstsein dafür wach.



Rauchen

Auf dem gesamten Schulgelände besteht Rauchverbot für alle Personen. In unserer Präventionsarbeit unterstützen wir unsere Schüler Nichtraucher zu bleiben.

Referendare

Unsere Schule ist Ausbildungsschule. Studenten in der 2. Ausbildungsphase vervollständigen nach der wissenschaftlichen ihre pädagogische Ausbildung bis zum 2. Staatsexamen.

Repräsentationsfond

Darunter ist ein Beitrag von 2 € pro Schüler und Jahr zusammengefasst, der mit dem **Papiergeld** eingesammelt wird. Die Schülerverwaltung und der Schülerelternbeirat finanzieren damit Tagungen, Fortbildungen und Präventionsveranstaltungen. Die Schulleitung nutzt diesen Bereich zusätzlich, um besondere Leistungen auszuzeichnen.

Schriftliche Überprüfungen = „10-Studentests“

In allen Fächern, in denen keine Klassenarbeiten geschrieben werden, kann pro Halbjahr eine schriftliche Überprüfung stattfinden. Die genauen Regelungen entnehmen Sie der **Schulordnung**.

Schulbuchausleihe

Die Ausleihe bietet eine kostengünstige Möglichkeit zur Bereitstellung der notwendigen Unterrichtsmaterialien. Von der Ausleihe ausgenommen sind Arbeits- und Übungshäfte sowie Bücher, die länger als drei Jahre benutzt werden. Bei Unterschreitung bestimmter Einkommensgrenzen ist auch eine kostenfreie Ausleihe möglich, die alle Lernmittel beinhaltet. Genauere Informationen erhalten Sie unter <http://lmf-online.rlp.de/gehezu/startseite.html>

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage **→** Rassismus

Schülerelternbeirat

Der Schülerelternbeirat (SEB) ist die Elternvertretung an der Schule und setzt sich aus gewählten Elternvertretern zusammen. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem Kollegium und den Eltern vertritt der SEB die Anliegen der Eltern an der Schule.

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/schuelerelternbeirat>

Schülerheft

Lehrkräfte unserer Schule haben vor einigen Jahren ein schulspezifisches „Hausaufgabenheft“ entworfen, das durch Wünsche und Anregungen der Schüler weiter optimiert wurde. In diesem Heft sind zusätzlich zu der Hausaufgabenplanung viele schulische Regelungen (Terminplan, Hausordnung, Alarmplan etc.) enthalten. Es dient zusätzlich zur unkomplizierten Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus (Entschuldigungen, Gesprächstermine, Lob und Tadel). Es ist in Absprache mit dem SEB verpflichtend in den Klassen 5 bis 10 eingeführt. Die Kosten sind im **Papiergeld** enthalten.



Schülervertretung = SV

Die Schülervertretung (SV) ist das demokratisch organisierte und strukturierte Organ der Schülerschaft. Die Mitglieder werden in einer Schülervollversammlung gewählt. In dieser Versammlung werden auch die Vertrauenslehrer und die Mitglieder des Schulausschusses gewählt.

Schülerzeitung

Der Karolinen-Kurier erscheint mehrmals im Jahr und berichtet über Interessantes und Aktivitäten in und außerhalb der Schule.

Schulfest

Zum Schuljahresende feiern Schüler, Eltern und Kollegium ein gemeinsames Fest. Bei diesem werden besondere Aktivitäten vorgeführt und Auszeichnungen für besonderes Engagement vergeben.

Schulfremde Personen

Diese melden sich beim Betreten des Schulgeländes im Sekretariat. Hiervon ausgenommen sind natürlich Eltern, die zu Gesprächen Termine vereinbart haben.

Schulleitung

Die Leitung der Schule erfolgt in einem Team, das für unterschiedliche Altersstufen spezialisierte Ansprechpartner bietet. Die Aufgabenverteilung entnehmen Sie dem **Schülerheft** oder <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/schulleitung>.

Schulordnung

Sie beinhaltet alle gesetzlichen Regelungen, an denen sich die Gemeinschaft orientiert. <http://gymnasium.bildung-rp.de/rechtsgrundlagen.html>

Schulpsychologischer Dienst

Er hilft bei gravierenden Problemen im schulischen Bereich. Kontaktmöglichkeit schulpsychologie.bildung-rp.de

Schulträger

Die Stadt Frankenthal ist Träger aller Sachkosten (Gebäude, Ausstattung).

Schulveranstaltungen

Diese unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Veranstaltungen (AG, Exkursionen, Fahrten, Schulfeste, etc.) unterliegen dem Versicherungsschutz.



Unsere Schülerzeitung **Schülerheft** oder <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/schulleitung>.

Sekretariat

Das Sekretariat des Karolinen-Gymnasiums erreichen Sie telefonisch unter **06233-9268** sowie unter **Sekretariat@karolinen-gymnasium-ft.de**. Sie finden das Sekretariat im A-Bau unmittelbar neben den Räumen der Schulleitung. Unsere Sekretärinnen können Ihnen bei (fast) allen Problemen eine Lösung oder eine Ansprechperson bieten. Die Öffnungszeiten sind während der Schulzeit Montag bis Freitag 8.00 bis 14.00 Uhr. In den Ferien finden Sie die Öffnungszeiten auf unserer **Homepage**.



Die Sekretärinnen Frau Hocke und Frau Gauer

Sport-Leistungskurs

Das Karolinen-Gymnasium ist eines der wenigen Gymnasien, das auch einen Leistungskurs Sport anbietet.

Sportstätten

Unsere Schule kann über die Stadtsporthalle und die Peter-Trump Halle mit jeweils drei Sportfeldern verfügen. Zusätzlich besitzt die Schule eine Turnhalle und eine Gymnastikhalle im Gebäude. Diese Hallen und das großräumige und vollständig neu gestaltete Außensportgelände erfüllen alle Erfordernisse eines modernen Sportunterrichts.

Sprachliches Profil

Am Karolinen-Gymnasium beginnen die Schüler in der 5. Klasse mit Englisch. Ab dem 2. Halbjahr kann fakultativ Bilingual English hinzu gewählt werden. Dieser Unterricht wird in einer Bili-Klasse in der 7. Klasse fortgesetzt. In der 6. Klasse kann zwischen Latein und Französisch als 2. Fremdsprache gewählt werden. Ab der 9. Klasse kann man freiwillig eine weitere Fremdsprache oder Informatik belegen. Die Schüler haben die Wahl zwischen Latein, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Russisch.

Sprechstunden

Eine aktuelle Übersicht der Sprechstunden finden Sie auf der Homepage. <http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/lehrer-lehrerinnen> Bitte vereinbaren Sie die Termine über das **Schülerheft!**

Streitschlichter

Eine große Gruppe von Schülern, vorwiegend aus der Mittelstufe, wird jährlich durch externe Trainer und Lehrkräfte aus dem Haus zu Mediatoren ausgebildet. Diese Schüler können bei Konflikten auf der Schüler-Schüler-Ebene vermitteln und dadurch viele Probleme zu einem sehr frühen Zeitpunkt beheben, bevor diese eskalieren. Diese Schüler werden auch als **Paten** zur **Integration** der 5. Klassen eingesetzt.



Stundentafel

Sie gibt die Verteilung der Unterrichtsstunden auf die Fächer und Jahrgangsstufen wieder.

Tage der offenen Tür

Diese bieten Ihnen eine Fülle von Informationen. Nutzen Sie bei der Wahl der weiterführenden Schule dieses umfassende Angebot. In allen Fachbereichen präsentieren Schüler und Lehrer schulisches Leben, um den zukünftigen Gymnasiasten einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten und Angebote der Schule zu geben. Eltern und Schülervertreter stehen sowohl während der Führungen als auch danach für weitere Informationen zur Verfügung.

Unfall

Unfälle in der Schulzeit und auf dem direkten Schulweg sind unfallversichert. Bitte melden Sie diese im Sekretariat.

Unterrichtszeiten

1. Stunde	8:00 - 8:45 Uhr	
Kleine Pause	8:45 - 8:50 Uhr	
2. Stunde	8:50 - 9:35 Uhr	
Große Pause	9:35 - 9:50 Uhr	Thekenverkauf
3. Stunde	9:50 - 10:35 Uhr	
Kleine Pause	10:35 - 10:40 Uhr	
4. Stunde	10:40 - 11:25 Uhr	
Große Pause	11:25 - 11:40 Uhr	Thekenverkauf
5. Stunde	11:40 - 12:25 Uhr	

6. Stunde	12:25 - 13:10 Uhr	
Kleine Pause	13:10 - 13:15 Uhr	
7. Stunde	13:15 - 14:00 Uhr	
8. Stunde	14:00 - 14:45 Uhr	
9. Stunde	14:45 - 15:30 Uhr	
Große Pause	15:30 - 15:45 Uhr	
10. Stunde	15:45 - 16:30 Uhr	
11. Stunde	16:30 - 17:15 Uhr	

Unterstufe → Orientierungsstufe

Verein der Freunde des Karolinen-Gymnasiums

Der Verein verfolgt den Zweck, ideell wie durch Beiträge und Sachleistungen die erzieherische Arbeit der Schule und die daraus erwachsenden Bestrebungen der Schüler unter Ausschluss parteipolitischer und konfessioneller Interessen zu fördern. Darüber hinaus bemüht sich der Verein, die Verbindung der ehemaligen Schüler untereinander und mit der Schule aufrechtzuerhalten.

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/unsere-schule/verein-der-freunde-des-kg>

E-Mail: vereinderfreunde@karolinen-gymnasium-ft.de

Versicherungen

Die Schule hat eine → **Fahradversicherung** abgeschlossen, die teilweise auch Schäden an der Kleidung abdeckt. Elektronische Geräte sind vom Versicherungsschutz ausgenommen.

Vertrauenslehrer

Diese werden von den Schülern gewählt und vermitteln in allen Konfliktfällen.

Vertretungslehrer

Diese übernehmen den Unterricht abwesender Lehrkräfte. Bevorzugt werden Lehrkräfte eingesetzt, die entweder selbst in der Klasse unterrichten oder die Lehrbefugnis für das betreffende Fach besitzen. In der MSS wird kein Vertretungsunterricht erteilt. Im Fall einer planbaren Abwesenheit (Fortbildung, Fahrten, etc.) ist die Lehrkraft verpflichtet, Arbeitsaufträge zu hinterlassen.

Vertretungsplan

Ein aktueller Vertretungsplan ist unter

<http://www.karolinen-gymnasium-ft.de/index.php/de/service/fuer-schueler/vertretungsplan> einsehbar. Bitte berücksichtigen Sie, dass der Plan in der Regel am Nachmittag (nach der 6. Stunde) aktualisiert wird und dann alle bis zu diesem Zeitpunkt bekannten Vertretungsdaten für den folgenden Tag berücksichtigt. Alle Änderungen zum jeweils aktuellen Tag müssen dem digitalen schwarzen Brett an der Schule entnommen werden.

„Verweis“

Umgangssprachliche Bezeichnung für Ordnungsmaßnahmen (§97 SchO), die bei Verstößen gegen die Ordnung in der Schule angewendet werden. Vorausgehend sind immer erzieherische Maßnahmen (§96.1) anzuwenden.

Wahlen

Zum Beginn jeden Schuljahres werden in den 5., 7., 9. und 11. Jahrgangsstufen Klassenelternvertreter gewählt. Hierzu lädt die Schule ein. Jedes zweite Jahr wird ein neuer → **Schulelternbeirat** gewählt.

Wertsachen

Wertsachen (Uhren, Schmuck, Bargeld, Handys und weitere Elektronikgeräte, usw.) unterliegen in der Schule **nicht** dem Versicherungsschutz.

Bitte lassen Sie Ihre Kinder diese Dinge nur in unbedingt notwendigem Umfang in die Schule mitnehmen.

Zeugnisse

Am jeweils letzten Freitag im Januar erhalten alle Schüler der 5. bis 12. Jahrgangsstufe ihre Halbjahreszeugnisse. Am letzten Schultag vor den Sommerferien erhalten alle Schüler (außer der 6. Jahrgangsstufe) ihre Jahreszeugnisse mit einem Versetzungsvermerk. Alle Zeugnisse sind durch die Erziehungsberechtigten abzuzeichnen. Die Unterschrift wird in der Klassenleiterstunde am ersten Schultag kontrolliert.

